

Tarife und Ausführungen Familienrat

1. Tarife

Das Angebot Familienrat kann als Angeordnete oder Freiwillige Kinderschutzmassnahme in Anspruch genommen und finanziert werden. Für eine Kostenschätzung kontaktieren Sie uns unverbindlich.

Als Selbstzahler (ohne Kinderschutzmassnahme) kann im Einzelfall die Unterstützung durch eine Stiftung geprüft werden. Diese ermöglicht eine Kostenbeteiligung entlang Ihren finanziellen Möglichkeiten.

Bestimmungen:

- Erstinformationen und Anfragen sind kostenlos.
- Die Beratungsansätze werden pro Monat (je nach Vereinbarung kann dies telefonisch, per Mail oder persönlich sein) verrechnet. Sie erhalten eine Rechnung nach Abschluss des Familienrates.
- Termine müssen mindestens 24 Stunden im Voraus abgesagt werden.
- Findet ein Familienrat nicht statt, bzw. wird die Zusammenarbeit abgebrochen, so wird nach dem letzten Einsatz zum Monatsende die Rechnung erstellt.

2. Ablauf Familienrat

Begrifflichkeiten:

Fachperson Familienrat: Organisiert mit der Familie den Familienrat als Anlass. Unterstützt die Familie in Planung und Vorbereitung ihres Familienrats. Bei der Durchführung moderiert sie den Anlass mit Ausnahme der Familienzeit.

Koordinationsperson Familienrat: Fallaufnahme, Triage, Klärung, Unterstützung bei der Formulierung der Sorge. Stellvertretung und Vieraugenprinzip für Fachperson Familienrat.

Phase 1: Vorbereitung

Inhalte: Klärung der Themen, Auswahl und Einladung der Teilnehmenden, Vorbereitung der Teilnehmenden, Vereinbaren von Ort und Zeitpunkt des Anlasses Familienrat.

Beteiligte: Eltern, gegebenenfalls Kinder/Jugendliche, Fachperson Familienrat.

Erklärung: In dieser Phase informiert die Fachperson Familienrat die Familie zu allen Details des Familienrats. Das Netzwerk der Familie wird mit der Fachperson Familienrat erfasst. Die Familie entscheidet, wer zum Rat eingeladen wird. Die Fachperson Familienrat unterstützt die Eltern bei der Kontaktaufnahme, Organisation und Durchführung. Phasen 2 bis 4 finden am Anlass Familienrat statt.

Phase 2: Einstieg Familienrat

Inhalte: Schilderung der aktuellen Situation durch die Familie, eventuell mit Unterstützung durch involvierte Fachpersonen. Vorstellung der Ziele und Anforderungen des Familienrats.

Beteiligte: Familie, Verwandte, Freunde, Fachperson der zuständigen Anlaufstelle, Fachperson Familienrat, gegebenenfalls weitere Fachkräfte.

Erklärung: Zu Beginn des Treffens werden alle Beteiligten begrüsst und über die Rahmenbedingungen durch die Fachperson Familienrat informiert. Mit der Sorgeerklärung durch die Eltern oder die Behördenvertretung werden Ziele und Anforderungen an den Familienrat vorgestellt. Dabei können denkbare Unterstützungsangebote von den Fachpersonen vorgestellt werden. Fragen zum Ablauf werden geklärt.

Phase 3: Familienzeit

Inhalte: Diskussion in der Familie über mögliche Lösungen und Beiträge dazu. Festhalten der Lösungen in einem Plan.

Beteiligte: Familie, Verwandte, Freunde (private Familienzeit ohne anwesende Fachpersonen).

Erklärung: Die Familie bespricht die Situation und Lösungswege unter sich. Beiträge und nötige Hilfsmassnahmen werden besprochen und als Vorschläge festgehalten. Die Familie erstellt einen Plan.

Phase 4: Planvorstellung und Entscheidung

Inhalte: Vorstellung von Ergebnis des Familienrates. Der gefasste Plan wird formuliert. Wenn Anforderungen von Behörden bestehen, prüfen diese den Plan diesbezüglich.

Beteiligte: Familie, Verwandte, Freunde, Fachperson Familienrat, eventuell Behördenvertretung.

Erklärung: Der Plan der Familie muss nachvollziehbar und überprüfbar formuliert sein, damit die Wirkung evaluiert werden kann. Dabei hilft die Fachperson Familienrat.

Phase 5: Umsetzung und Überprüfung

Inhalte: Umsetzung des Plans durch alle Beteiligten. Überprüfung der Umsetzung und Vereinbarung.

Beteiligte: Familie, Verwandte, Freunde, Fachperson Familienrat, gegebenenfalls Behördenvertreter.

Erklärung: Alle Beteiligten setzen ihr Möglichstes daran, den Plan umzusetzen. Eine Person aus der Familie überprüft die Entwicklung und holt bei Bedarf Unterstützung bei der Fachperson Familienrat.

Phase 6: Folgerat

Inhalte: Überprüfung der Wirkung des Plans. Was funktioniert gut? Was nicht? Wo braucht es Unterstützung oder Anpassung?

Beteiligte: Familie, Verwandte, Freunde, Fachperson Familienrat, gegebenenfalls Behördenvertreter.

Erklärung: Nach circa 3 Monaten findet ein zweites Treffen statt. Die Teilnehmenden besprechen die Entwicklung seither. Ziel ist, dass nachgebessert werden kann und Nachhaltigkeit entsteht. Davon abgeleitet entscheidet die Familie oder gegebenenfalls die Behördenvertreter, was die nächsten Schritte sind. Die Fachperson Familienrat unterstützt diesen Prozess bei Bedarf.